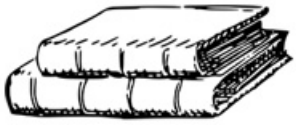

Dellemann
Bestattung

Pfarrer Alois Kleinhans

Rietz am 02.04.2022, 09:42 Uhr

Bruno Mangweth

Lieber Luis!
Für deine lange Freundschaft und deinen immerwährenden Einsatz für die Familien Stumpfer und Jocheli und für die Kranken und alten Menschen mein aufrichtiger Dank und Anerkennung! Ruhe in Frieden!

Nauders am 25.03.2022, 01:50 Uhr

Baldauf Robert und Gisela

Liebe Trauerfamilien,
ein großes und mitfühlendes Herz schlägt nicht mehr. Ja, ein sehr großes Herz, das war es, was Pfarrer Alois hatte. Für alle ein offenes Ohr, einfühlsam und tröstend waren seine Worte.
Er wusste, wie er seine Schäflein zu lenken und zu hüten hatte. Eben ein guter Hirte.
Möge er nun in Frieden ruhen!

Unser aufrichtiges Beileid

Familie Robert und Gisela Baldauf

Telfs am 24.03.2022, 08:14 Uhr

Waldherr-Fili Agnes

Liebe Trauerfamilien! Schwestern Agnes und Anna von Hr. Pfarrer Alois Kleinhans. Ein Lebenskreis hat sich geschlossen, all das Wohlwollen, die vielen Besuche bei den Kranken , auch bei unseren Eltern, immer mit einem Lächeln, Zuspruch und einem Blumengruss, dafür lb. Hr. Pfarrer ein ewiges Vergelts Gott! Der Herr möge all dein Bemühen, Gutes tun , vielfach lohnen! Ruhe sanft in Gottes Hand.

Nauders am 24.03.2022, 02:56 Uhr

Bertoldi Ingrid

lb Pfarrer Kleinhans danke für ihre vielen Hausbesuche, Gespräche, den Gebeten und den Spaziergängen mit meinem Mann ruhen sie in Frieden in Gottes Hand

Nauders am 23.03.2022, 06:26 Uhr

für den PGR: David Köhle

Haltet mich nicht auf,
denn Gott hat Gnade zu meiner Reise gegeben.
Genesis 24,56

Lieber Pfarrer Luis!

Für uns heißt es nun Abschied nehmen. Eigentlich viel zu überraschend und unvorbereitet. Noch vor einem Jahr warst du in unsere Pfarre aktiv, hast Messen mitgefeiert, Kranke besucht, uvm. Niemand hätte gedacht, dass du deinen 90. Geburtstag nicht mehr mit uns feiern wirst.

In unseren Gedanken kommen viele Momente, die wir mit dir erleben durften:

Ich denke an die Zeit zurück als du Pfarrer in Nauders warst und wir in der Goldseehütte unser Ministrantenlager verbringen durften. Voller Elan warst du für uns da und hast die Woche zu einem spannenden Erlebnis gemacht. An die beste Gruppe, die bei verschiedenen Spielen gewann, verteiltest du am Ende der Woche Pokale. Auch waren wir immer auf die bunten Marken aus, damit wir am Ende des Jahres unseren Sammelpass voll hatten und ein Geschenk erhielten.

Auch wird für viele von uns die Wallfahrt, die 2mal jährlich stattfand, in Erinnerung bleiben. Du warst sehr großzügig und hast den Frauenchor und einige Ministranten auf deine Kosten mitgenommen. Neben dem Beten und Singen durfte auch das Lachen nie zu kurz kommen. Faszinierend war wie du deine Notizen, in Steno geschrieben, aus deiner Brusttasche zogst und damit den gesamten Bus unterhalten hast. Das Wissen deiner Mitreisenden hast du mit einem Quiz getestet und so manche Überraschungen erlebt. Nun müssen wir dich leider auf deiner letzten Reise begleiten und auch dabei werden Erinnerungen wach, welche uns zum Schmunzeln bringen.

Ein großes Vergelt‘s Gott müssen wir dir auch aussprechen für die vielen Krankenbesuche, welche du wie selbstverständlich in unserer Pfarre jeden 1. Freitag im Monat übernommen hast. Ein kleiner „Ratscher“ vor der Kommunion durfte auch nicht fehlen. Dabei erfuhr man auch Geschichten aus deiner Vergangenheit. Mit den Blumen, die du fast jedes Mal dabei hattest, zaubertest du den alten Menschen ein Lächeln ins Gesicht.

Die Auswahl deiner Evangelien bei Beerdigungen waren immer auf die Auferstehung ausgerichtet und nicht auf den Tod. Diese ermutigenden und tröstende Worte werden dich nun in die Ewigkeit begleiten.

Wir sagen dir noch ein letztes Mal „Vergelt’s Gott“ für alles und lassen dich in Frieden ruhen.

Für den PGR Nauders
David Köhle

Pfunds am 22.03.2022, 05:17 Uhr

Ursula Wille

Lieber Pf. Kleinhans!
Das Leben ist eine Reise die heimwärts führt,
mögen Gottes Engel dich auf deinem Weg nach Hause begleiten.
Danke für dein vorbildliches, freudiges großherziges wirken....
Vergelts Gott für all die schönen Erinnerungen....
Nun ruhe sanft in Gottes Hand geborgen.
PGR Pfarre Pfunds Ursula Wille

Nußdorf am 22.03.2022, 05:07 Uhr

Andreas Blassnig

Lieber Pfarrer Alois!
Ein letzter Gruß aus den Pfarren Nußdorf und Debant, in der sie eine halbe Ewigkeit Gottes Wort verkündet haben. Besonders herausragend, und nachher nie mehr erreicht, waren ihre 100 Ministranten in Debant, und noch ein paar in Nussdorf, die ihr ganzer Stolz waren, die Ministrantenstunden, die sie selbst abgehalten haben, die färbigen Marken, die wir beim Ministrieren erhalten haben, und schließlich die große Preisverteilung am Jahresende,.....die wunderbaren Samstagswanderungen quer durch Osttirol,.....die Ministrantenlager in der Lienzer Hütte mit Lagerolympiade,....und vieles mehr - sie waren im wahrsten Sinn ein Phänomen! - Gott hat ihnen all diese Talente auf Erden geschenkt, und nun legen sie diese dankbar zurück in seine Hände - der Herr vergelte ihnen alles Gute, das sie getan haben!
Ihr ehemaliger Ministrant Andreas B. aus Nussdorf

Landeck am 22.03.2022, 05:05 Uhr

Mall Karoline

In lieber Erinnerung ,Karoline

Nußdorf-Debant am 22.03.2022, 04:10 Uhr

Altbürgermeister Josef Altenweisl

Altbürgermeister Josef Altenweisl Nußdorf-Debant, 22.03.2022

Pfarrer Cons. Alois Kleinhans wirkte fast zwei Jahrzehnte segensreich als unermüdlicher Seelsorger in der jungen Pfarre Debant.
Mit großem Engagement wirkte er am Bau der Pfarrkirche mit Widum wesentlich mit.
Sein unermüdlicher, aufopferungsvoller Einsatz galt dem Aufbau einer lebendigen Pfarrgemeinde mit Schwerpunktarbeit für unsere Kinder, Jugendlichen, Familien sowie Schwachen und Armen.
Unvergessene Gottesdienste mit oft 80 Ministranten umrundeten den Altar und verschönerten die kirchlichen Feste.
Dies alles – besonders auch seine feinfühlige und liebevolle Art werden wir in bleibender Erinnerung behalten.

Krankenh. Zams am 22.03.2022, 12:34 Uhr

Sr.Luise Maria

Ein großes Vergelgott für alles Schöne und Gutes das wir mit Ihnen erleben durften. Gott schenke Ihnen ewige Freude.

Telfs am 22.03.2022, 12:09 Uhr

Ferdinand Reitmaier

Verehrter Pfr. Kleinhans!
Der Herr schenke Dir die ewige Freude!
Ich denke gerne zurück an unsere gemeinsame Zeit am Gymnasium Lienz. Ich möchte Dir nochmals danken, dass Du mit mir ein einstündiges Interview bei "Radio Maria" über Dein Leben und den beliebten Wallfahrtsort MARIA ABSAM gestaltet hast - eine Sendung, die so großes Echo bei den Hörern/innen gefunden hat! Requiescas in pace!

Nauders am 22.03.2022, 10:49 Uhr

Graf Franz

Ich/wir dürften Pfarrer Luis vor langer langer Zeit kennen lernen und fröhliches Beisammen sitzen bei einer Tasse Tee lange Gespräche führen.
LUIS war immer gut drauf mit seinen Lachen und guter Laune.
Luis hat das Haus niemals verlassen bevor er mit uns keinen VATER UNSER Gebetet hat.
Lieber Pfarrer Luis Ruhe in Frieden und Gottes Hand und ein letztes Lich'tl für deine Reise.
Wir werden dich nie vergessen Der Friede ist bei dir .FRANZ und Helga GRAF

Krankenh. Zams am 22.03.2022, 10:17 Uhr

Sr.Luise Maria

Mit großer Dankbarkeit gönne ich DIR die Freude des Himmels. Auf WIEDERSEHEN!

Landeck am 22.03.2022, 06:42 Uhr

Maria und.Gernot Auer

Wir durften viele schöne Gottesdienste mit Pfarrer Kleinhans feiern.Seine feinfühlige und liebevolle Art werden wir immer in Erinnerung behalten.
Zum Heimgang Eures lieben Luis unser herzliches Mitgefühl.
Maria und Gernot aus Landeck

Nauders am 21.03.2022, 09:52 Uhr

Emanuel &Ursula

Wenn Gott das letzte Amen spricht, schweigt der Mensch ….

Lieber Pfr. Luis,
viele interessante, schöne Wahlfahrten durften wir mit Dir, jeweils im Frühjahr und Herbst erleben. Diese werden uns in bester Erinnerung bleiben.
Bei Deinen früheren täglichen Spaziergängen sind wir uns öfters begegnet und stets hattest du für ein „Ratscher“ Zeit.
Möge der Schöpfer den Verstorbenen in seine Herrlichkeit aufnehmen und ihm die ewige Ruhe nach einem langen erfüllten Priesterleben geben.
Den Angehörigen entbieten wir unser aufrichtiges Beileid und wünschen für die kommende Zeit Kraft, Trost und Zuversicht.

Ursula und Emanuel

Lienz am 21.03.2022, 08:11 Uhr

Brigitte Happacher

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er den Arm um ihn und sprach:Komm heim.Mein aufrichtiges Beileid Brigitte Happacher

Nauders am 21.03.2022, 07:50 Uhr

Silvia Stecher

Ruhe in Frieden! Danke für die vielen schönen Fahrten mit dir.

Paldau am 21.03.2022, 05:29 Uhr

Evi

Die schönen Erinnerungen die ich an Sie und mit Ihnen in der Debant erleben durfte bleiben für immer. Danke für alles. Ruhe in Frieden!